



Infotext zu den beiden Einaktern **Spurensuche** und **Letztes Versteck** (Barbara Manke), die anlässlich der Finissage zur Ausstellung **Errance-Fluchtwege** mit Bildern von Felka Platek und Betty Chanin im Verein zur Förderung von Kunst und Kultur in Melle e.V. im September 2021 geschrieben worden sind.

In dem Einakter **Spurensuche** steht eine Schauspielerin mittleren Alters (gespielt von Gisela Rosemann-Leiwe) im Mittelpunkt, die ein Rollenangebot bekommt, eine jüdische Frau zu spielen und feststellt, kaum etwas über das Judentum zu wissen. So begibt sie sich auf eine Reise nach Berlin, wo sie sich Einblicke in jüdische Lebenswelten erhofft. Völlig unerwartet wird sie dort mit der eigenen familiären Geschichte konfrontiert und es beginnt für sie ein Erkenntnisprozess, der zeigt, dass die Auseinandersetzung mit der Shoa nach wie vor eine Notwendigkeit darstellt. Die Geschichte greift plötzlich mitten in die heutige Lebenswelt ein und provoziert Auseinandersetzung.



Der zweite Einakter **Letztes Versteck** orientiert sich an der Biografie Felka Plateks, der Ehefrau Felix Nussbaums, die in ihrem letzten Versteck in Brüssel in einer Dachkammer auf ihren Mann wartet, der nicht kommt.

Um die Wartezeit zu überbrücken, lässt die Protagonistin (gespielt von Karin Michels) ihr Leben Revue passieren, ist hin- und hergerissen zwischen Hoffnung und Angst. Letzten Endes sieht sie ihren Mann nicht wieder.

Dieses Stück ist fiktional und greift historische Fakten auf, die aus der Biografie des Künstlerpaares bekannt sind.

Beide Stücke verstehen sich als Beitrag zur Erinnerungskultur. Der von uns erhoffte, dennoch unerwartete Zuspruch anlässlich der Aufführung im Kontext der o.g. Ausstellung und die Anfragen, diese Stücke außerhalb der Ausstellung zu spielen, freuen die Theatergruppe.

Wir treten nicht besserwisserisch und mit dem Gestus moralischer Überlegenheit auf. Es darf auch bisweilen gelacht werden.

Friedrich Dürrenmatt formuliert pointiert, der klassische Begriff der Tragödie habe sich in der Moderne überlebt: „Uns kommt nur noch die Komödie bei“.

### Aufführungstermine

Donnerstag, 10. November 17.00 Uhr • Marienschule, Sieboldstraße 4a, 33611 Bielefeld

Sonntag, 13. November 11.00 Uhr • Fachwerk 1775 in Wellingholzhausen